

Presseveröffentlichung

Erschienen in: **Frankfurter Allgemeine Hochschulzeitung**

Datum: Dezember 2016, S. 27

Autor: Redaktion (bzw. TS)



BWL für Leistungssportler

Jannik ist in jeder Hinsicht herausragend – sowohl auf dem Feld als auch im Seminar ist der 29-jährige Basketballer mit seinen 2,11 Meter nicht zu übersehen. Der Student spielt seit zehn Jahren Basketball. Aktuell ist Jannik in der Ersten Bundesliga bei den Eisbären Bremerhaven unter Vertrag. Schon früh wusste er, dass er nach seiner kaufmännischen Ausbildung neben dem Profisport auch BWL studieren möchte. Der Bachelorstudiengang „BWL für Leistungssportler/innen“ an der Universität Oldenburg ist speziell für Leistungssportler konzipiert, die sich den Ablauf des Studiums je nach sportlicher Belastung selbst einteilen möchten.



Pro Modul fallen nur wenige Präsenztage an. „Ich wähle bewusst jeweils zwei Module pro Semester, da Basketball in der Bundesliga und in den europäischen Ligen sehr anspruchsvoll ist und auch ermüdend sein kann“, sagt Jannik. Trotz der Doppelbelastung sieht der Basketballer eindeutige Vorteile: „Ich gehe bewusster mit meinen Ruhephasen um. Statt abends beispielsweise noch feiern zu gehen, gehe ich eher früher ins Bett, weil ich am nächsten Tag noch lernen muss.“ Nach seiner Sportler-Karriere will Jannik entweder als Agent oder im Marketing arbeiten, eventuell auch eine eigene Firma gründen.

Jannik Freese, 29, Universität Oldenburg